

gemD: SG Heidelberg/Helmsheim - HV 32:29

Sonntag, 16. Oktober 2011

Knappe Niederlage in Heidelberg

Martin Hofmann

Ihre erste Niederlage kassierte unsere D-Jugend am Sonntag in Heidelberg in einer torreichen, immer auf Augenhöhe geführten Begegnung. Es scheint, daß sich unser Team einpendelt, und jeweils im Angriff für knapp 30 Tore gut ist. Allerdings gab es diesmal in der Abwehr größere Probleme; vor allem die Spielerinnen aus Heidelberg/Helmsheim, die in der badischen Auswahl spielen, bereiteten unseren Kindern immer wieder große Probleme.

Die erste Halbzeit, die im System mit Läufer gespielt wird, war fast schon dramatisch zu nennen; nie konnte sich eine Mannschaft richtig absetzen. So stand es nach 20 Minuten leistungsgerecht 17-17 unentschieden.

Zu Beginn der zweiten Halbzeit verkraftete der HV die Systemumstellung schlechter als der Gegner. Das Genick brach dem HV an diesem Tag ausgerechnet eine Hinausstellung bei Heidelberg, die nicht etwa zu Vorteilen beim HV führten, sondern dazu, daß sich Heidelberg, angeführt durch die exzellent spielende Isabell Hurst, mit fünf Toren absetzen konnte. Danach ging es munter weiter; als auch der Gegner Spieler von der Bank einwechselte, konnte man noch mal etwas verkürzen, aber in der verbleibenden Zeit war ein Punktgewinn nicht mehr zu machen. Schade.

Es spielten: Marie Erxleben (TW), Julian Reichert (2), Magnus Hofmann (13), Niklas Fechner (1), Roman Fritsch (1), Francesco Salvo (6), Henri Bettin, Jonathan Schneeweiß, Karina Michel (5), Etje Eggers, Jana Emmerich (1)